

Medienmitteilung

Kulturtreppe: Drei sommerliche Konzertabende im Museumshof

In der ersten Sommerferienwoche präsentiert die Kulturtreppe zum neunten Mal regionales und nationales Musikschaffen auf der Open Air-Bühne im Hof des MUKS. Das vom Kulturbüro Riehen kuratierte Programm reicht von tanzbarem R'n'B und Hip-Hop Tribute, über berührenden French Folk bis zum Doppelkonzert mit zwei der angesagtesten Basler Acts im Bereich Alternative Folk und Indierock.

Stilistisch breit gefächerte Musik hören unter der Linde des historischen Museumshofs vom MUKS – dazu lädt die beliebte Konzertreihe im Herzen von Riehen auch dieses Jahr vom 2. bis 4. Juli 2026 ein. Die titelgebende «Kulturtreppe» wird zur Publikumstribüne, für das leibliche Wohl sorgen die Pötli Cräperie und der Foodstand Libanicious mit süssen und salzigen Snacks sowie die Markthalle Bar mit Getränken. Der Eintritt läuft auf Kollektenbasis.

Tanzen unter freiem Himmel

Den Auftakt macht am Donnerstag, 2. Juli 2026, ein Basler Trio, das sich in den letzten Jahren den Ruf der perfekten Partyband erworben hat: «Freaky Audio Machine» spielen sich mit viel Spielfreude durch bekannte R'n'B- und Hip-Hop-Tracks und verwandeln den MUKS-Hof an diesem Abend in eine Tanzfläche unter dem Sternenhimmel.

Französisches Flair mit Schwung und Gänsehauteffekt

Am Freitag, 3. Juli 2026, steht frankophone Musik mit zwei Acts aus Basel und dem Wallis auf dem Programm: Cyrielle Formaz alias «Meimuna» sorgt mit ihren berührenden Folk-Songs seit zehn Jahren für Gänsehaut-Momente auf Schweizer und europäischen Bühnen. In Riehen ist sie zum ersten Mal im Duo mit Gitarristin Claire Moreau zu hören. Im zweiten Teil lässt das Basler Quartett «Mistral» rund um Sänger Markus Gisin mit beschwingtem Chanson-Pop französisches Lebensgefühl aufkommen.

Zweimal Alternative Folk und Indie-Rock made in Basel

Als Schlussbouquet der Kulturtreppe 2026 präsentieren sich am Samstag, 4. Juli 2026, zwei innovative Basler Bands: «Mallumí» und «Alexia Thomas» beeindruckten mit träumerischen Klängen, schönen Stimmen und tiefgründigen Texten. Es liegt eine Dringlichkeit in dieser jungen Musik, die zwischen Rebellion und Utopie eigene Welten eröffnet.



Seite 2

Ort:	MUKS – Museum Kultur & Spiel Riehen, Baselstrasse 34, Riehen
Wetter:	findet bei schlechtem Wetter indoor statt
Eintritt:	Kollekte
Informationen:	www.muks.ch , www.kulturbuero-riehen.ch

Pressebilder und Detailinformationen stehen Ihnen im Medien-Downloadbereich unseres Online-Veranstaltungskalenders zur Verfügung: [Medien | Riehen Events](#)

Riehen, 4. Juni 2026

Weitere Informationen erteilt:

Steffi Klär, Kulturbüro Riehen, stefanie.klaer@riehen.ch, +41 79 379 66 19



Donnerstag, 2. Juli 2026 – 20.00 Uhr, Türöffnung 19.00 Uhr

FREAKY AUDIO MACHINE (CH)

R'n'B & Hip-Hop Tribute Show

Die Kulturtreppe startet mit einer grossen Party in ihre neunte Ausgabe: «Freaky Audio Machine», das sind Elias, Luka und Sam. Die drei Multiinstrumentalisten, alle in bekannten Schweizer Bands (u.a. Zian, Anna Rossinelli, Florian Ast, Bligg) unterwegs, spielen sich mit explosiver Live-Energie durch 40 Jahre R'n'B- und Hip Hop-Geschichte und durch ihre ganz persönlichen Lieblingstracks: von Eminem bis Backstreet Boys, Beyoncé bis Spice Girls, Macklemore bis Bruno Mars.

<https://freakyaudiomachine.com/>

Freitag, 3. Juli 2026 – 20.00 Uhr, Türöffnung 19.00 Uhr

MEIMUNA (VS) & MISTRAL (BS)

Poetischer Indie-Folk & französischer Chanson-Pop

Seit zehn Jahren spielt die Musikerin, Sängerin und Komponistin Cyrielle Formaz alias «Meimuna» gekonnt mit musikalischen und sprachlichen Grenzen und begeistert das Publikum auf Schweizer und europäischen Bühnen. Zwischen Melancholie und Aufbruch, mit feinsinnigem englischsprachigem Folk und französischer Poesie hat Meimuna ihr ganz eigenes musikalisches Universum erschaffen, das sowohl zerbrechlich als auch kraftvoll und voller Anmut ist. Im Duo mit der Gitarristin Claire Moreau präsentiert sie Songs aus ihren fünf bisherigen Veröffentlichungen und ihrem Debütalbum «C'est demain que je meurs».

Das Basler Quartett «Mistral» um Sänger Markus Gisin, Gitarrist Andy Tobler, Kontrabassist Pascal Grünenfelder und Schlagzeugin Jana Landolt verbindet französischen Chanson mit modernem Pop und einer Prise Fernweh. Spielend fliegen sie über den Röstigraben, das Rhonetal hinunter bis an die Mittelmeerküste, machen Lust auf Pastis und Pistazieneis, ohne den Blick von den Schattenseiten des Lebens abzuwenden.

<https://www.meimuna.ch/about>, <https://www.mistral-musique.com/>

Samstag, 4. Juli 2026 – 20.00 Uhr, Türöffnung 19.00 Uhr

MALUMMÍ (BS) & ALEXIA THOMAS (BS)

Finest Dreampop & Alternative Indie-Folk made in Basel

«Malummí», das ist Indie-Folk, Electronica und Alternative Rock – tiefgründige Texte, die gesellschaftliche Normen hinterfragen und Musik, die in den Bann zieht: zauberhaft, kraftvoll und beglückend. Das Trio hat im Frühling sein neues Album «Damaged By Their Silence» getauft und ist mit Black Sea Dahu international auf Tour.

Cineastische Klangflächen prägen auch den Sound von Alexia Thomas. Mit ihrer Band lässt die Sängerin und Produzentin experimentelle elektronische und akustische Klänge mit Dream-Pop und Indie-Rock verschmelzen. «Based on a dream» heisst ihr letztes Album, das Traumwelten und Utopien erkundet und das Publikum in ihre ganz eigenen Klangwelten entführt.

<https://mx3.ch/malummi>, <https://mx3.ch/alexiathomas>